

Benutzungs- und Entgeltordnung der Sporthallen und Sportfreianlagen der Gemeinde Am Mellensee für Nutzungen zu nichtschulischen Zwecken (Sportstättenordnung)

Aufgrund der § 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgK-Verf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl./07, (Nr. 19), S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 13.03.2012 (GVBl. I/12 Nr. 16), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee am 20.06.2012 folgende Benutzungs- und Entgeltordnung der Sporthallen und Sportfreianlagen der Gemeinde Am Mellensee beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Die Gemeinde Am Mellensee stellt nachfolgend aufgeführte Sportanlagen, bestehend aus Sporthallen und Sportfreianlagen zur Förderung des aktiven Sportes nach Maßgabe dieser Benutzungsordnung zur Verfügung

- (1) Sporthallen
Sporthalle Sperenberg, OT Sperenberg, Puschkinstraße 6
Mehrzweckhalle Klausdorf, OT Klausdorf, Alte Neuendorfer Straße 1
Sporthalle Mellensee, OT Mellensee, Hauptstraße 24
- (2) Sportfreianlagen
Sportplatz, OT Sperenberg, Puschkinstraße 6
Fest- und Freizeitwiese Klausdorf, OT Klausdorf, Zossener Straße

§ 2 Nutzungszweck

Die Gemeinde Am Mellensee bietet Jedermann die gemeindlichen Räumlichkeiten/Anlagen zur Nutzung für den Trainings- und Wettkampfbetrieb, politische, kulturelle, feierliche, private und kommerzielle Veranstaltungen sowie Ausstellungen an.

§ 3 Antragstellung

- (1) Die in § 1 aufgeführten gemeindlichen Einrichtungen/Anlagen können durch natürliche und juristische Personen zur Nutzung beantragt werden.
Der Nutzer versichert mit seiner Unterschrift, dass die Veranstaltung keine verfassungsfeindlichen, insbesondere fremdenfeindlichen, rassistischen, antisemitischen oder sonst antidemokratischen Inhalte haben wird.
Zur Beantragung ist ein entsprechendes Antragsformular zu verwenden (Anlage 1). Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Benutzungs- und Entgeltordnung der Sporthallen und Sportfreianlagen der Gemeinde Am Mellensee für Nutzungen zu nichtschulischen Zwecken (Sportstättenordnung).
- (2) Ein Anrecht auf die Benutzung besteht im Rahmen der vorhandenen Kapazität und zu den vertraglich festgelegten Zeiten.

- (3) Nutzungsanträge für eine **Dauernutzung** sind bis zum 30.04. eines jeden Jahres für das kommende Nutzungsjahr schriftlich bei der Verwaltung einzureichen, um die Belegung den Wettkampfkalendern der Mannschaften und dem Schuljahr anzupassen. Für alle anderen langfristigen bzw. wiederkehrenden Nutzungen ist der Antrag 8 Wochen vor dem beabsichtigten Nutzungsbeginn einzureichen.
Bei Einzelterminen für Veranstaltungen ist spätestens 6 Wochen vor dem Nutzungstermin der gemeindlichen Einrichtung/Anlage der Antrag zu stellen.
- (4) Antragberechtigt sind Personen, die Personenvereinigungen rechtsgeschäftlich vertreten oder als verantwortliche Leiter der Veranstaltung auftreten, sowie Privatpersonen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

§ 4 Vertragsabschluss

- (1) Der Vertragsabschluss für Dauernutzung der Sportstätten erfolgt nachdem die Vergabe der Termine in einer Abstimmungsrunde mit allen Antragstellern durchgeführt wurde. Die Verwaltung führt diese Abstimmung im Monat Mai eines jeden Jahres durch. (Sportstättenvergabe). Nach Abschluss eines Nutzungsvertrages erfolgt die Aufforderung zur Zahlung des Nutzungsentgeltes laut Anlage 2 an den Nutzer. Die Anlage 2 ist Bestandteil der Sportstättenordnung.
- (2) Die Höhe des Nutzungsentgeltes ergibt sich aus Anlage 2.
Das Nutzungsentgelt ist spätestens 3 Tage vor der Nutzung fällig. Bei Einzelveranstaltungen sind bei Vertragsabschluss die Zeiten der Übergabe und Rücknahme des Nutzungsgegenstandes festzulegen.
- (3) Der Vertrag wird schriftlich mit dem Vertragspartner abgeschlossen. Wegen schulsportlichen Wettkämpfen, notwendige Pflege- und Unterhaltungsarbeiten oder sonstigen besonderen Anlässen kann die Gemeinde die Sporthallen und Sportfreianlagen für bestimmte Nutzungsarten bzw. -zeiten sperren. Ein Anspruch auf Entschädigung oder Bereitstellung einer Ersatzeinrichtung besteht nicht.
Dieser Vertrag regelt gleichzeitig alle Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten des Nutzers.

§ 5 Nutzungsbereiche

Der Sportunterricht der Schulen und deren Veranstaltungen, der Freizeitsport des Hortes und seiner Veranstaltungen sowie die Nutzung der Sporthallen für die Kinder der Kindertagesstätten der Gemeinde gehen jeder anderen Nutzung vor. Die Belange des Schul- und Hortbetriebes sowie der Kindertagesstätten und im weiterem der Wettkampfbetrieb der Vereine dürfen nicht beeinträchtigt werden. Der Trainingsbetrieb ist angemessen zu berücksichtigen.

§ 6 Allgemeine Nutzungsbedingungen

- (1) Der Nutzer hat die überlassene Räumlichkeit/Anlage schonend zu behandeln und vermeidbare Verschmutzungen zu unterlassen. Bei außergewöhnlicher Verschmutzung kann der Nutzer für erforderliche Reinigungsarbeiten in Anspruch genommen

werden. Er ist verpflichtet, die Einrichtungsgegenstände und das Zubehör schonend zu behandeln, insbesondere jede Beschädigung und Beschmutzung zu unterlassen.

- (2) Die Sportanlagen dürfen nur im Rahmen ihrer Zweckbestimmung und Eignung nach Maßgabe der Genehmigung auf eigene Gefahr benutzt werden. Der Nutzer hat sämtliche Sicherheitsvorschriften zu beachten und dafür zu sorgen, dass eventuelle Anweisungen der Polizei, der Feuerwehr oder durch Beauftragte der Gemeinde Am Mellensee befolgt werden.
- (3) Das Einrichtungsmobiliar darf außerhalb der Einrichtung nicht benutzt werden.
- (4) Aufstellung oder Lagerung vereinseigener Sportgeräte oder vereinseigenen Mobiliars sind nur mit vorheriger Genehmigung der Verwaltung erlaubt.
- (5) Mit dem Nutzungsantrag erkennen die Nutzer diese Benutzungsordnung und die damit verbundenen Verpflichtungen sowie die jeweilige Hallen- bzw. Platzordnung ausdrücklich an. Jeder Benutzer hat sich so zu verhalten, dass Personen bzw. Sachen weder gefährdet, geschädigt oder mehr als den Umständen nach unvermeidbar behindert oder belästigt werden. Jeder Nutzer ist verpflichtet, Abfälle zu vermeiden. Abfälle die über die normale Papierkorbbenutzung hinausgehen, sind generell kostenpflichtig durch den Nutzer ordnungsgemäß zu entsorgen. Das Umkleiden hat nur in den vorhandenen Umkleideräumen zu erfolgen. Wasser- und Stromverbrauch sind auf das unerlässliche Mindestmaß zu beschränken. Das Abstellen von Kraftfahrzeugen, Krafträdern, Mopeds und Fahrrädern ist nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen zugelassen, Fluchtwege, Gänge, Notbeleuchtung, Feuerlöscheinrichtungen und Feuermelder dürfen nicht verstellt oder beschädigt werden.
- (6) Feste Werbeanlagen bedürfen der vorherigen Genehmigung der Verwaltung.
- (7) Anträge für Veranstaltungen mit Tieren (Hunde, Ziergeflügel, Kleintiere) unterliegen einer gesonderten Prüfung. Grundsätzlich ausgeschlossen von derartiger Nutzung sind die Sporthallen der Gemeinde Am Mellensee.

§ 7

Übergabe und Rücknahme der Räumlichkeiten/ Anlagen

- (1) Die Verwaltung übergibt dem Nutzer die Räumlichkeit/Anlage entsprechend des Nutzungsvertrages. Der Nutzer hat sich von der Sauberkeit und Ordnungsmäßigkeit zu überzeugen. Bestehende Mängel bei der Übergabe sind schriftlich festzuhalten (Übergabeprotokoll). Je nach Nutzung sind die Betriebskosten mit dem Nutzer abzurechnen und die Zählerstände der Medien im Übergabeprotokoll zu vermerken.
- (2) Auf- und Abbauzeiten sind Nutzungszeiten und somit Entgelt relevant.

Zur im Vertrag festgelegten Zeit erfolgt die Rücknahme der Räumlichkeiten/Anlage durch die Verwaltung entsprechend des Übergabeprotokolls. Entstandene Schäden sind in Form eines Rücknahmeprotokolls schriftlich festzuhalten. Die Abrechnung erfolgt durch die Gemeindeverwaltung gegenüber dem Nutzer.

§ 8 Kaution

- (1) Bei Veranstaltungsterminen:
 - (a) Der Veranstalter (Nutzer) hinterlegt bei Vertragsabschluss eine Kaution.
Die Höhe der Kaution wird je Veranstaltungstermin durch die Verwaltung festgelegt und beläuft sich zwischen 0 und 2.500,00 €
 - (b) Die Kaution dient ausschließlich der Beseitigung von auftretenden Schäden oder unsachgemäßer Benutzung der Räumlichkeiten/Anlagen durch den Veranstalter (Nutzer).
 - (c) Die Abnahme erfolgt 1 Tag nach Beendigung der Nutzung. Sofern die Abnahme keine Mängel aufweist, wird die Kaution spätestens 3 Tage nach der Abnahme zurückgezahlt.
 - (d) Haben sich Beanstandungen ergeben, ist die Gemeinde berechtigt, die Kaution, je nach Schwere der Beanstandungen, anteilig oder ganz einzubehalten.
Die Schwere der Beanstandung ist abhängig von den Kosten der Beseitigung.
Sollte die Kaution nicht ausreichen, ist der Veranstalter (Nutzer) zum Ausgleich des Restbetrages verpflichtet. Verweisung an Dritte ist nicht zulässig. Die Verwaltung hat die Mehrkosten durch entsprechende Unterlagen nachzuweisen.
- (2) Bei Dauernutzung

Sofern eine Dauernutzung vorliegt wird keine Kaution erhoben.

§ 9 Haftung

- (1) Der Nutzer haftet für alle Personen- und /oder Sachschäden Dritter, insbesondere von Besuchern seiner Veranstaltungen, seiner Beauftragten oder Mitglieder sowie ihm selbst, die im Zusammenhang mit der Benutzung der überlassenen Räume, der Zugangswege, Sportanlagen und Geräte entstehen. Der Nutzer hat die Gemeinde Am Mellensee von Schäden, die aus diesem Anlass gegen sie geltend gemacht werden können, freizustellen. Die gesetzliche Haftung der Gemeinde Am Mellensee bleibt hiervon unberührt.
- (2) Beschädigungen an dem Nutzungsobjekt und den Einrichtungsgegenständen sind unverzüglich der Gemeinde Am Mellensee zu melden. Die Schadensbegleichung regelt der § 7 dieser Benutzungsordnung.
- (3) Der Nutzer haftet der Gemeinde Am Mellensee für alle Schäden, die er oder seine Bediensteten, Mitglieder, Beauftragten sowie Besucher seiner Veranstaltung im Zusammenhang mit der Benutzung der Sportstätte verursachen.
- (4) Die verantwortliche Aufsichtsperson ist verpflichtet, alle teilnehmenden Personen auf diese Bestimmungen und Beschränkungen aus dem Nutzungsvertrag in geeigneter Form hinzuweisen.

- (5) Der Nutzer hat bei Nutzungsbeginn eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe abzuschließen, durch die Haftungsansprüche Dritter abgegolten werden. Dieser Nachweis ist vor Übernahme des Nutzungsobjektes zu erbringen.
- (6) Der Nutzer stellt die Gemeinde Am Mellensee von etwaigen gesetzlichen Haftpflichtansprüchen seiner Mitarbeiter oder Beauftragten, Besucher seiner Veranstaltungen und sonstiger Dritter für Schäden frei, die mit der Nutzung der überlassenen Räumlichkeiten/Anlagen in Verbindung stehen.

§ 10 Veranstaltungen

- (1) Veranstaltungen sind terminlich festgelegte Ereignisse mit oder ohne Zuschauer.
- (2) Vom Veranstalter (Nutzer) sind bei der Planung und Durchführung insbesondere zu beachten:
 - (a) Der Veranstalter (Nutzer) ist für die Erfüllung aller anlässlich der Benutzung zu treffenden Sicherheitsleistungen gemäß bestehender Vorschriften und Anordnungen verantwortlich. Der Veranstalter (Nutzer) hat, entsprechend der tatsächlichen Zuschauerzahl sowie der Art und Bedeutung der Veranstaltung, Ordner und Kontrolleure in ausreichender Zahl zu stellen. Soweit nicht durch Gesetz oder Verordnung etwas bestimmt ist, muss der Veranstalter (Nutzer) während der Veranstaltung mindestens eine Zufahrt offen halten.
 - (b) Der für eine Veranstaltung notwendige Auf- und Abbau obliegt dem Veranstalter (Nutzer).
 - (c) Der Veranstalter (Nutzer) hat für den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung zu sorgen. Dazu hat während der gesamten Veranstaltung mindestens ein der Gemeinde Am Mellensee zu benennender Verantwortlicher, der mindestens das 18. Lebensjahr vollendet hat, ständig anwesend zu sein. Ihm obliegt auch die Meldung von Schäden. Kann eine Veranstaltung zum angemeldeten Termin nicht durchgeführt werden, hat der Veranstalter (Nutzer) die Gemeinde Am Mellensee unverzüglich zu unterrichten.
 - (d) Nach Beendigung der Veranstaltung hat der Veranstalter (Nutzer) auf seine Kosten für eine ausreichende Endreinigung zu sorgen. Diese ist mit der Verwaltung abzustimmen.
 - (e) Rechte und Pflichten bei Verstößen die die Benutzungs- und Entgeltordnung betreffen, regelt der Nutzungsvertrag.

§ 11 Trainingsbetrieb

- (1) Der Trainingsbetrieb ist so einzurichten, dass die Sporthallen spätestens um 22.00 Uhr verlassen werden. Der Trainingsbetrieb ist dem entsprechend rechtzeitig zu beenden.
- (2) Beim Trainingsbetrieb von Vereinen, Sport- und Freizeitgruppen sowie sonstigen Nutzern muss ein verantwortlicher Übungsleiter, der mindestens das 18. Lebensjahr

vollendet haben muss, ständig anwesend sein. Dieser ist der Gemeinde Am Mellensee zu benennen.

Alles Weitere regelt der Nutzungsvertrag.

§ 12 Hausrecht/ Kontrolle

- (1) Für die Einrichtungen nach § 1 dieser Benutzungsordnung obliegt das Hausrecht dem Bürgermeister oder den von ihm benannten Personen.
- (2) Die das Hausrecht ausübenden Personen (Hausmeister, Hallen- oder Platzwart in den Sporthallen und auf den Sportfreianlagen) sind berechtigt, die Nutzungsberechtigung, die Einhaltung der Ordnungsvorschriften und die Einhaltung der von der Gemeinde Am Mellensee angeordneten Maßnahmen zu überprüfen. Ihnen ist jederzeit Zutritt bzw. Zugang zu den überlassenen Räumlichkeiten/Anlagen zu gewähren. Den Anweisungen ist Folge zu leisten.
Personen, die gegen die Ordnungsvorschriften oder angeordneten Maßnahmen verstoßen, können aus den Einrichtungen verwiesen werden.

§ 13 Entgeltordnung

- (1) Die Höhe des Entgeltes ergibt sich aus **Anlage 2** dieser Benutzungsordnung in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Schuldner des Entgelts ist der Unterzeichner des Nutzungsvertrages.
- (3) Das Entgelt ist zu dem in der Rechnung angegebenen Zahlungstermin fällig.

§ 14 In-Kraft-Treten

Die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportfreianlagen der Gemeinde Am Mellensee für nichtschulische Zwecke tritt am 01.07.2012 in Kraft.

Die bestehende Benutzungsordnung für die Sporthallen in der Gemeinde Am Mellensee außerhalb des Schulbetriebes vom 23.05.2006 und Entgeltordnung über die Vermietung der Sporthallen in der Gemeinde Am Mellensee vom 20.10.2004 werden mit dieser Benutzungs- und Entgeltordnung außer Kraft gesetzt.

Am Mellensee, den 20.06.2012

Broshog
Bürgermeister

Anlage 2

Entgeltordnung

Das Benutzungsentgelt für gemeindliche Einrichtungen wird wie folgt festgelegt:

Kategorie I:

- ortsansässige Vereine
- ortsansässige Feuerwehren

Kategorie II:

- alle anderen nichtkommerziellen Antragsteller
- kostenpflichtige Veranstaltungen von ortsansässigen Vereinen

Kategorie III:

- kommerzielle Antragsteller

Kategorie	pro Stunde und Gruppe			pro Tag und Gruppe		
	I.	II.	III.	I.	II.	III.
<u>A Sportstätten</u>						
1. Sporthalle Sperenberg, OT Sperenberg, Puschkinstraße 6						
Erwachsene	4,-	10,-	20,-	24,-	60,-	200,-
Kinder bis 18 Jahre	1,50	5,-	n. m.	9,-	30,-	n. m.
2. Mehrzweckhalle Klausdorf, OT Klausdorf, Alte Neuendorfer Straße 1						
Erwachsene	4,-	10,-	20,-	24,-	60,-	200,-
Kinder bis 18 Jahre	1,50	5,-	n. m.	9,-	30,-	n. m.
3. Sporthalle Mellensee, OT Mellensee, Hauptstraße 24						
Erwachsene	8,-	20,-	50,-	48,-	120,-	500,-
Kinder bis 18 Jahre	3,-	10,-	n. m.	18,-	60,-	n. m.
<u>B Freianlagen</u>						
1. Sportplatz, OT Sperenberg, Puschkinstraße 6						
Erwachsene	4,-	10,-	n. m.	24,-	60,-	n. m.
Kinder bis 18 Jahre	1,50	5,-	n. m.	9,-	30,-	n. m.
2. Fest- und Freizeitwiese Klausdorf, OT Klausdorf, Zossener Straße						
Erwachsene	4,-	10,-	50,-	24,-	60,-	500,-
Kinder bis 18 Jahre	1,50	5,-	n. m.	9,-	30,-	n. m.

n. m. = nicht möglich
alle Angaben in Euro